



KANTONSratsPROTOKOLL

Sitzung vom
Kantonsratspräsident

13. September 2021
Bossart Rolf

P 670 Postulat Schmid-Ambauen Rosy und Mit. über die Umsetzung der Kantonsvorgaben in ausgelagerten Organisationen (Organisationsgesetz, § 45) / Bildungs- und Kulturdepartement i. V. mit Gesundheits- und Sozialdepartement

Das Postulat P 670 wurde auf die September-Session hin dringlich eingereicht.
Der Regierungsrat lehnt die dringliche Behandlung ab.

Rosy Schmid-Ambauen, vertreten durch Martin Birrer, hält an der Dringlichkeit fest.

Martin Birrer: Ich vertrete Rosy Schmid-Ambauen, welche an der Dringlichkeit festhält. Das Thema hat ein aussergewöhnlich hohes politisches Gewicht, dies kann an der Reaktion der Bürger und der Medienpräsenz gesehen werden. Es verträgt keinen Aufschub, weil die Universität korrigieren und die kommunizierten Leitsätze und strategischen Schwerpunkte einhalten muss. Das ist die Aufsichtspflicht der Regierung. Es passt zu keinem traktandierten Geschäft, es tangiert kein laufendes juristisches Verfahren, und das Anliegen fällt in den Zuständigkeitsbereich des Kantons.

Der Rat lehnt die dringliche Behandlung mit 69 zu 40 Stimmen ab. Die nötige Zweidrittelmehrheit wurde nicht erreicht.